

Glockentöne

aus Brelingen, Hellendorf, Mellendorf, Negenborn und Oegenbostel

*„Gott heilt, die zerbrochenen Herzens sind,
und verbindet ihre Wunden.“*

(Ps 147,3)

St. Martini Brelingen



St. Georg Mellendorf

August - September - Oktober 2012

+++ *Woche der Diakonie* +++ *Neue Stillgruppe* +++ *Kinderbibeltage* +++ *Neues aus der ev. Kindertagesstätte und Krippe* +++ *Besuch einer Bläsergruppe aus Odi* +++ *Pfarramt in Bewegung*
+++ *Konzert für Oboe und Orgel* +++ *Jubiläum von Herrn Barth* +++ *Kanzeltausch* +++ *Kindermusical in Brelingen* +++ *erster Kapellenlauf im September* +++ *gemeinsamer Konfirmandentag*



Die Ernte des Lebens

Aus dem Leben schöpfen – Älter werden. So das Motto der diesjährigen Woche der Diakonie.

Das Alter wird gerne als Herbst des Lebens bezeichnet. Das passt. Als Pastorin erlebe ich bei vielen Menschen beides: Eine Mischung aus goldenem Oktober und kräftigen Herbststürmen. Altwerden hat viele Gesichter: Aktive, fröhliche Senioren, die bewusst und engagiert leben, reisen, beim Frühschwimmen ihre Bahnen ziehen, mit Enkelkindern durch das Dorf ziehen, sich in sozialen Projekten einsetzen.

Aber ich erlebe auch die andere Seite: Nachlassende Kräfte und die Traurigkeit darüber, tiefe Not, wenn Partner und Freunde sterben, Verunsicherung, wenn nichts bleibt, wie es war: die Zeit, die Gesellschaft, das eigene Zuhause.

Die Bibel hält an der Vorstellung von einem gesegneten Alter fest. Alt und lebenssatt sein, das heißt nicht materieller Wohlstand und Unversehrtheit bis zum Ende, die Erfüllung aller Wünsche. Es meint, nicht auf das Ende, sondern auf das Ziel hin leben, unerfüllte Wünsche und verschenkte Möglichkeiten gelassen in Gottes Hände legen. Stattdessen goldene Sonnenstrahlen genießen, Pausen einlegen, Rückschau halten, die Ernte genießen – diese biblische Weisheit sollte uns ein Segen sein – in jedem Lebensalter!

Ihre Pastorin Silke Noormann



STICHWORT: ERNTEDANKFEST

Mit dem Erntedankfest erinnern Christen am Sonntag, 7. Oktober, an den engen Zusammenhang von Mensch und Natur. Das Fest soll deutlich machen, dass der Mensch die Schöpfung Gottes nicht unter Kontrolle hat. Der Dank in den Gottesdiensten gilt daher der Vielfalt des Lebens und der täglichen Nahrung.

Der Mensch ist nach der Bibel selbst Teil der Schöpfung. Christen kritisieren daher die Zerstörung der Umwelt, Manipulationen am Erbgut sowie Missbrauch der Biotechnik. Die Themen Umweltschutz und Gentechnik spielen an diesem etwa seit dem dritten Jahrhundert begangenen Kirchenfest daher eine immer größere Rolle.

Mit der bei diesem Fest in den Mittelpunkt gerückten Bitte des Vaterunsers „unser tägliches Brot gib uns heute“ wird zugleich an die Hungerkatastrophen in den ärmsten Ländern der Erde erinnert. Im christlichen Verständnis gehören das Danken und Teilen zusammen.

KüsterIn gesucht!

Für die Kapelle in Negenborn suchen wir eine neue Küsterin oder einen neuen Küster.

Zum 30. Juni hört Ellen Meyer dort als Küsterin auf. Zusammen mit ihrem Mann Dirk Meyer hatte Sie das Amt in den letzten Jahren ausgefüllt. Wir danken beiden für die gute Zusammenarbeit und hoffen, dass sich ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin findet.

Das Amt umfasst fünf Monatsstunden und wird nach Maßgabe der Dienstvertragsordnung bezahlt. Die Aufgaben umfassen unter anderem den Dienst bei Gottesdiensten (Blumenschmuck besorgen, Glocken läuten etc.), das in Ordnung halten der Kapelle und das Totengeläut bei Sterbefällen. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Büro oder bei Pastorin Debora Knoblauch.

Impressum:

Herausgeber:

Die Kirchenvorstände Mellendorf, Wedemarkstr. 28 und Brelingen, Hauptstr. 33, 30900 Wedemark

Redaktion: info@glockentoene-wedemark.de

Pn. Silke Noormann, Wera Holthaus, Heide-Gret Koch, Rudi Rose, Doris Pfeifer, Ulla Wißmann, Margitta Standvoß

Zur Finanzierung der Druckkosten der „Glockentöne“ freuen wir uns über Spenden auf das Konto Nr. 4 813 803 712 bei der Hannoverschen Volksbank, BLZ 25190001, Verwendungszweck: Gemeindebücherei Glockentöne

Redaktionsschluss: 28.09.2012

Nächste Ausgabe: 01.11.2012

Verteilung in Mellendorf Fr, 02.11.2012

info@glockentoene-wedemark.de

Der neu eingerichtete E-Mail-Account der Redaktion Glockentöne hat sich bereits etabliert. Wir freuen uns, Ihre Anregungen und Wünsche, redaktionelle Beiträge und Fotos also auch weiterhin auf diesem Weg entgegenzunehmen. Herzlichen Dank!

Ihr Redaktionsteam

Das KV-Telegramm Brelingen

Der neue Kirchenvorstand hat erneut Marion Bernstorf zur Vorsitzenden und Pastorin Debora Knoblauch zu ihrer Stellvertreterin gewählt. Nach neuem Wahlrecht ist diese Vorstandswahl nicht mehr für die gesamte Wahlperiode von sechs Jahren sondern zunächst für drei Jahre erfolgt.

Der Naturschutz-Bund (Nabu) Wedemark hat in einem Waldstück am Oegenbosteler Weg, das der Kirchengemeinde gehört, die seltene Pflanze Wintergrün entdeckt. Vertreter des Kirchenvorstandes haben die Stelle besichtigt und dem Nabu die Zustimmung gegeben, Sträucher zu entfernen, damit die Pflanze mehr Licht bekommt und sich besser entwickeln kann. Das Wintergrün zeichnet sich dadurch aus, dass die Pflanze im Winter ihre grünen Blätter behält.

Derzeit finden zwischen der Kirchengemeinde, der politischen Gemeinde Wedemark, dem Ortsrat und dem Kirchenkreis als Träger unserer Kindertagesstätte Gespräche statt, die zum Ziel haben, eine zweite Hortgruppe in Brelingen einzurichten. Dazu plant die Gemeinde Wedemark für 2013 einen Anbau an die Schule.

Zum 30. Juni hat Ellen Meyer die Küsertätigkeit in Negenborn aufgegeben. Der Kirchenvorstand hat ihr für ihre langjährige Tätigkeit den Dank der Kirchengemeinde ausgesprochen.

Die Firste und Grate auf dem Kirchengedach sollen saniert werden. Durch den letzten heftigen Sturm, bei dem auf dem Kirchengelände mehrere Bäume umstürzten, waren auch Schäden am Dach aufgetreten.

Die beiden neuen Kirchenvorstände aus Brelingen und Mellendorf kommen zu einer gemeinsamen Klausurtagung am 5. und 6. Oktober in Hannover zusammen. Zuvor, am 22. September, bietet der Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen eine Informationsveranstaltung vor allem für neue Kirchenvorstandsmitglieder zu verschiedenen Themenbereichen an, mit denen sich Kirchenvorstände in ihrer Arbeit befassen.

Marion Bernstorf



Aus dem Kirchenvorstand Mellendorf

In einem festlichen Gottesdienst am 10. Juni wurde der „alte“ Kirchenvorstand verabschiedet und der „neue“ in sein Amt eingeführt. Der anschließende Empfang im Gemeindehaus bot die Gelegenheit, Anerkennung und Wertschätzung für die geleistete Arbeit und die neue Aufgabe zum Ausdruck zu bringen. Neben zahlreichen Gemeindegliedern aus Mellendorf und Helendorf war auch eine Delegation aus Brelingen mit dabei und machte auf

diese Weise die lebendige Verbindung der beiden Gemeinden deutlich.

Unterdessen hat der neue Kirchenvorstand seine Arbeit aufgenommen. In der konstituierenden Sitzung wurden erste Zuständigkeiten und Beauftragungen verabredet. Für die nächsten drei Jahre (die erste Hälfte der Wahlperiode) wurden Pastor Michael Brodermanns als Vorsitzender und Dr. Johannes Keymling als stellvertretender Vorsitzender gewählt. Die nächste Aufgabe ist nun die Bildung von Ausschüssen für Kindergarten und Krippe, für Finanzen sowie für Bau- und Bauunterhaltung. In die Ausschüsse sollen auch „sachkundige“ Mitglieder berufen werden, die selber nicht dem Kirchenvorstand angehören müssen. Für die Bereiche Diakonie, Internet / Öffentlichkeitsarbeit, Land- und Pachtangelegenheiten, Kinder- und Jugendarbeit sowie Kultur und Konzerte wurden vorläufige Beauftragungen ausgesprochen.

Für die meisten Mitglieder des Kirchenvorstandes ist die Aufgabe, eine Gemeinde zu leiten und nach außen zu vertreten, Neuland. Umso wichtiger ist der „kurze Draht“ zu denen, die in den vergangenen Jahren diesem Gremium angehört. Darum haben die „alten“ und „neuen“ Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen einen Nachmittag verbracht, um einander besser kennen zu lernen. Mit dabei waren natürlich auch diejenigen, die durch ihre Kandidatur bei der Wahl zum Ausdruck gebracht haben, dass sie bereit sind, Verantwortung in ihrer Kirchengemeinde zu übernehmen. In diesem Sinne wird in Zukunft auch die Mitwirkung des Kirchenvorstandes im Gottesdienst auf möglichst viele Schultern verteilt.

Pastor Michael Brodermanns



Geburtstage



*Der Herr ist freundlich dem,
der auf ihn harret,
und dem Menschen, der nach ihm fragt.
Kgl 3,25*

Falls wir etwas übersehen oder versehentlich fehlerhaft gedruckt haben sollten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter ☎ 2270.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!



Der neue Kirchenvorstand ist im Amt

In einem Festgottesdienst hat Pastorin Debora Knoblauch den neuen Kirchenvorstand (KV) für Brelingen, Negenborn und Oegenbostel in sein Amt eingeführt. Gleichzeitig wurden die Kirchenvorsteher, die diesem neuen Kirchenvorstand nicht mehr angehören, verabschiedet.

Die Pastorin würdigte die ehrenamtliche Arbeit der Kirchenvorsteher, die sie während der letzten sechs Jahre geleistet haben.

Als dienstältester Kirchenvorsteher wurde Heinrich Rotermund aus Brelingen verabschiedet. Der 75-jährige Landwirt gehörte dem Gremium 28 Jahre lang an. Rotermund wurde im September 1984 in den KV berufen, da durch Wohnungswechsel ein Mitglied ausgeschieden war. Danach wurde er viermal für jeweils sechs Jahre in das höchste Entscheidungsgremium der Kirchengemeinde gewählt. Im März stellte er sich nicht mehr zur Wahl.



Aus dem Kirchenvorstand verabschiedet wurden (von links) Heinrich Rotermund, Dirk Meyer, Ralph Kütemeyer, Karsten Kleinert, Heide-Gret Koch und Anne Rust. Fotos: Bernstorf

Nach 18-jähriger Zugehörigkeit wurde auch Heide-Gret Koch aus Brelingen verabschiedet. Sie gehörte dem KV in drei Wahlperioden als berufenes Mitglied an. Zwölf Jahre lang war Dirk Meyer aus Negenborn als gewähltes Mitglied im KV vertreten. Nach jeweils einer Wahlperiode von sechs Jahren stellten sich die gewählten Mitglieder Karsten Kleinert aus Negenborn, Ralph Kütemeyer aus Brelingen und Anne Rust aus Oegenbostel-Ibsingen nicht mehr zur Wahl.

Alle ausgeschiedenen Mitglieder wurden mit einer Urkunde des Landesbischofs Ralf Meister verabschiedet.

Der neue Kirchenvorstand (KV) besteht nun noch aus acht Mitgliedern, bisher waren es zehn. Kraft ihres Amtes gehört Pastorin Knoblauch dem Gremium an. In den KV gewählt wurden Marion Bernstorf aus Brelingen, Rainer Martens aus Negenborn, Jutta Schräpel aus Brelingen, Elisabeth Sacht aus Brelingen und Stefan Grimsehl aus Brelingen. Stefan Grimsehl und Rainer Martens wurde neu in den KV



Dem neuen Kirchenvorstand gehören an (von links) Hans-Gero Wiechert, Rainer Martens, Pastorin Debora Knoblauch, Marion Bernstorf, Jutta Schräpel, Stefan Grimsehl, Dagmar Dannenfeld und Lisa Sacht.

gewählt, alle übrigen gewählten Mitglieder waren bisher schon dort vertreten. Der Kirchenvorstand hat außerdem zwei Mitglieder berufen: Hans-Gero Wiechert aus Brelingen und Dagmar Dannenfeld aus Negenborn. Herr Wiechert gehört dem KV erstmals an.

Seine erste Sitzung in neuer Zusammensetzung hatte der KV mit den ausgeschiedenen Kirchenvorstehern am Mittwoch, 4. Juli, um die Übergabe zu vollziehen.

Die Kirchenvorstandssitzungen finden in Zukunft jeweils am dritten Donnerstag eines Monats statt und sind in einem ersten Teil öffentlich. Sitzungslokal ist der Sitzungsraum im Obergeschoss des Gemeindehauses in Brelingen. Hier haben Mitglieder der Kirchengemeinde Gelegenheit, Anfragen oder Anregungen an den Kirchenvorstand zu richten und den öffentlichen Teil der Sitzung zu verfolgen.



Herzliche Einladung zur Führung durch die Seniorenresidenz Allerhop

Im Rahmen der **Woche der Diakonie** möchten wir Sie einladen, mit uns die Seniorenresidenz Allerhop in Mellendorf zu besuchen. Am Mittwoch, den 5. September ab 15 Uhr werden Frau Bock oder Frau Janick uns durch das Haus führen. Dort bekommen wir Informationen über Zimmergröße, eigene Möbel (Ja oder Nein), Kosten, Aktivitäten, Wartezeiten u.v.m. Fragen sind ausdrücklich erwünscht.

Abfahrt ist um 14.30 Uhr am Gemeindehaus der St.-Martini Kirchengemeinde Brelingen, ab dort werden Fahrgemeinschaften gebildet. Wer direkt hinfahren möchte, den treffen wir um 14:45 Uhr vor der Seniorenresidenz. Wir würden uns über viele Teilnehmer freuen.

Weitere Informationen bei Jutta Schräpel (Tel. 1284)

Odi-Bläser im Kirchenkreis Burgwedel/Langenhagen

Am 15. Oktober kommen sie in Langenhagen am Flughafen an: 12 Brüder und Schwestern aus dem Partnerkirchenkreis Odi in Südafrika. Zehn Bläser, der Partnerschaftsbeauftragte Reverend Molete und der dann amtierende Dean (Superintendent).

Im Jahr der Kirchenmusik findet dieser Kontakt außerhalb unserer turnusmäßigen Begegnungen statt. Schon vor vielen Jahren sind einige Blasinstrumente von Brelingen nach Südafrika gereist. Jetzt soll es in unserer Kirche ein gemeinsames Konzert geben: Schwarz und Weiß zusammen zu Gottes Lob. Am 20.10.2012 wird unsere Kirche voller

Musik sein. Vormittags Proben mit vielen Bläsern aus unserem Kirchenkreis, um 19.30 Uhr werden dann die gemeinsam erarbeiteten und landesüblichen Werke in einem Konzert dargeboten.

Großer Dank an alle Familien, die sich bereit erklärt haben, unsere Gäste aufzunehmen und während der Zeit ihres Besuchs zu begleiten!

Viel Interesse am alten Friedhof

Wenn der Kulturverein Brelinger Mitte „Kultur im Dorf“ zu Pfingsten veranstaltet, dann gehört der Alte Friedhof an der Marktstraße als ein kultureller Punkt im Dorf von Beginn an dazu. Friedrich Bernstorf, der den Alten Friedhof seit sechs Jahren ehrenamtlich pflegt, hatte auch in diesem Jahr zu Pfingsten Führungen über den Friedhof angeboten und erzählte den Besuchern in dem knapp einstündigen Rundgang Wissenswertes über die Entwicklung der Brelinger Friedhöfe, die eng mit der Baugeschichte der Kirchen zusammenhängt und einiges über die Grabstein- und

Grabstättenkultur der letzten gut 150 Jahre. Insgesamt nahmen fast 100 Personen an den Führungen teil.

Erster Kapellenlauf im September

Der Förderverein der Kirchengemeinde Brelingen veranstaltet am Sonntag, 16. September, seinen ersten Kirchen- und Kapellenlauf. Start ist um 11.30 Uhr an der Kirche in Brelingen.

Für Teilnehmer werden Laufstrecken von 3,5 km und 6,5 km angeboten. Es kann auch eine Fahrradstrecke von etwa 8 km Länge gefahren werden. Ziel ist jeweils die Kapelle in Negenborn. Dort finden weitere Aktionen statt. Dazu gibt es in den Glöckentönen eine Sonderbeilage. Willkommen sind auch Läufer und Radler aus Mellendorf und Hellendorf.

Anmeldung bei Friedrich Bernstorf, Telefon 40903 oder per Mail an bernstorf@htp-tel.de oder im Pfarrbüro, Telefon 2270, Mail: kg.brelingen@kirche-wedemark.de

Mittagstisch August - Oktober

08.08.	Buttermilch-Kaltschale mit Früchten, Gratiniertes Bohnen-Mett-Topf, Kartoffeln, Pfirsichgrütze mit Sahne (Kochteam II)
22.08.	Kohlrabi-Cremesuppe, Putenpfanne Toskana, Reis und Kartoffeln, Gestürzte Apfelcreme (Kochteam I)
05.09.	Tomatensuppe mit Hackbällchen, Schweinenacken mit Kräuterkruste, Mediterranes Gemüse, Gnocchi, Kokos-Sahnepudding mit Kirschen (Kochteam II)
19.09.	Kartoffelsuppe mit Weißwein, Kassler-Ananas-Pfanne, Möhrensalat, Reis und Kartoffeln, Himbeer-Mascarpone-Creme (Kochteam I)
17.10.	Erdnuss-Suppe, Kartoffelgratin, Griechische Frikadellen, Bohnensalat, Schoko-Kirsch-Tiramisu (Kochteam I)
31.10.	Zwiebel-Sahne-Suppe, Puten-Champignon-Topf, Reis und Kartoffeln, Blumenkohlsalat, Bananencreme (Kochteam II)

Änderungen vorbehalten!



Abordnung der St. Martini-Gemeinde Brelingen nimmt Preis in Northeim entgegen

Dass der Sonderpreis „Musik“ der evangelischen Zeitschrift „CHRISMON“ an die St. Martini-Gemeinde Brelingen vergeben wurde, war ja schon seit Wochen bekannt.

Am Abend des 14. Juni war es dann endlich soweit. Alle Gewinner waren zur Preisverleihung in die Siebergemeinde St. Sixti in Northeim eingeladen, um ihren Preis vom Chrismon-Chefredakteur Arnd Brummer entgegenzunehmen. Rund 250 Gäste nahmen zuerst an einem Gottesdienst teil, der musikalisch vom Chor und Orchester St. Sixti gestaltet wurde.

Der Gemeinde-Wettbewerb, so Brummer in seiner anschließenden Ansprache, sei ein voller Erfolg gewesen. Dreieinhalb Millionen Mal hätten Besucher

auf die Internetseite des Gemeindegewinnwettbewerbs geklickt. Fast 200 Gemeinden aus dem gesamten Bundesgebiet hatten sich mit unterschiedlichsten Projekten beteiligt.

Dr. Georg Hofmeister, der Vertreter der Bruderhilfe-Pax-Familienfürsorge, die das Preisgeld gestiftet hatte, hätte am liebsten allen Teilnehmern einen Preis verliehen. Als dann die „Gewinner-Schecks“ an die Vertreter der ausgewählten Gemeinden überreicht wurden, brandete großer Beifall auf. Eine Abordnung der St. Martini-Kirche aus Brelingen nahm ihren Preis in Höhe von 500 € freudestrahlend entgegen.

Das Geld ist für die weitere Renovierung des Innenraums unserer Kirche bestimmt.



Die Brelinger Abordnung (v. links) C. Springer, U. Wißmann, L. Sacht, D. Knoblauch, S. Kleinau-Michaelis, H. Koch und H-J. Weiß nimmt den Preis von A. Brummer entgegen

Austräger gesucht

In Negenborn wird ein Austräger für die vierteljährlich erscheinenden **Glockentöne** gesucht. Sie werden ehrenamtlich an alle Haushalte verteilt. Bislang wurden sie in den Straßen – Am Spring, Tönniesweg, Am Klosterberg, Im Mekhof und ein Teil der Werner-von-Negenborn-Str. (insgesamt ca. 70 Exemplare) von Gaby Martens ausgetragen. Aus beruflichen Gründen kann sie diese Aufgabe nicht länger wahrnehmen. **Wir bedanken uns ganz herzlich für ihren Einsatz!**

Wer Lust und Zeit hat diese Aufgabe zu übernehmen, kann sich unter der Telefonnummer 39586 bei Dagmar Dannenfeld melden.

Odi-Sonntag 2012

In diesem Jahr findet der Odi-Sonntag für den ganzen Kirchenkreis in Kirchhorst statt. Am 30. September um 15 Uhr beginnt das Fest mit einem Gottesdienst in der dortigen St-Nicolai-Kirche. Wir wollen über die Partnerschaft mit Südafrika informieren und gemeinsam feiern. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

Jahresempfang im Kirchenkreis Burgwedel/Langenhagen

Am 26. Oktober 2012 wird der diesjährige Jahresempfang des Kirchenkreises in der Elisabeth-Kirche, Langenhagen stattfinden. Zum Thema „Internationale Begegnungen - We are one!“ hält Uwe Becker, der Beauftragte der Landeskirche für „Brot für die Welt“ einen Vortrag mit anschließender Diskussion. Die Bläsergruppe unseres Partnerkirchenkreises aus Odi, die zu dieser Zeit zu Besuch ist, wird sich an der Veranstaltung beteiligen.



Lebendige Gemeinde

Wir zusammen in St. Martini

In weiser Voraussicht hat Sebastian ganz unten links angefangen. Kreis für Kreis legt er auf den Boden. Als er schließlich fertig ist, bedecken die gelben Kreise aus Tonpapier fast die ganze, auf großem Packpapier skizzierte Kirche. In den gelben Kreisen haben Sebastian und ein paar andere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gesammelt, was sich alles in unserer Kirchengemeinde findet. Von den Mini-Martinis über alle möglichen Chöre, die Öffentlichkeitsarbeit, Förderverein, Orgelbauverein, unseren Küster bis hin zum Mittagstisch. Über 60 Gruppen, Kreise, Einrichtungen, Ämter und Aufgaben haben sie zusammen gefunden. Danach stellen die anderen Kleingruppen ihre Ergebnisse vor. Vieles doppelt sich jetzt natürlich, manches noch nicht Erwähnte kommt dazu. „Wahnsinn, wie viel da zusammen gekommen ist!“, „Unglaublich, wenn man das mal

so auf einem Haufen sieht!“, sind die ersten Reaktionen.

„Und jetzt stellen Sie sich einmal vor, Sie müssten das Ganze leiten!“, brachte Moderatorin Kerstin Richter die Problematik auf den Punkt. Alle Menschen sind sehr bemüht in ihrem Bereich, setzen sich für die Kirchengemeinde ein und investieren viel an Kraft, Zeit und Energie. Aber wie bringt man alles zusammen unter einen Hut? Am Samstag, den 16. Juni haben Gruppenleiterinnen und -leiter, haupt- und nebenamtlich hier Arbeitende und Kirchenvorstandsmitglieder – insgesamt 26 Menschen – zusammengesessen und genau darüber beraten. Begleitet wurde die Gruppe der Mitarbeitenden dabei von Kerstin Richter und Herbert Seevers aus dem Haus kirchlicher Dienste.

Konkrete Absprachen traf die Gruppe darüber, dass das Austauschmedium, das wir schon haben – den monatlichen „Treffpunkt Gemeinde“ – eine Runderneuerung erfahren soll; eine Arbeitsgruppe dazu wird sich in Kürze bilden. Des weiteren einigte man sich darauf, ein neues Kalendersystem einzuführen, das in Zukunft mehr Menschen zugänglich sein soll. Ausprobiert werden soll ein System, das auch über das Internet bedienbar sein wird. Zusätzlich dazu wird es einen großen Belegungsplan im Gemeinde-saal geben. Auch über den Umgang miteinander hat sich die Gruppe Gedanken gemacht. „Der direkte Weg ist bei Konflikten untereinander immer noch der Bes-

te!“, stellte Kirchenvorstandsvorsitzende Marion Bernstorff fest und riet außerdem dazu, bevor man sich bei dem Konfliktpartner melde, erst einmal drei Stunden lang darüber nachzudenken, um die Emotionen herunter zu fahren.

„Es ist gut, sich gerade über solche Themen genau dann zu unterhalten, wenn es gerade keinen akuten Konflikt gibt!“, fasste Pastorin Debora Knoblauch am Ende des Tages das positive Feedback der Gruppe zusammen.

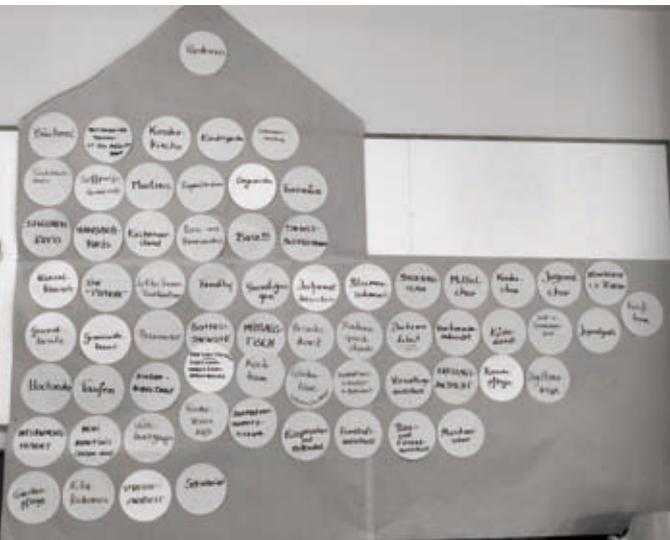
Inzwischen hängt die Kirche mit den gelben Tonpapierkreisen für alle sichtbar im Gemeindehaus. Was für ein ermutigendes, schönes Bild!

Aufstehen, aufeinander zugehen

Gemeinsamer Konfirmandentag Brelingen und Mellendorf

„Wir wollen aufstehen, aufeinander zugehen, voneinander lernen, miteinander umzugehen“, was Clemens Bittlinger in seinem Klassiker der modernen Kirchenlieder so fröhlich singt, das praktizieren die Kirchengemeinden Brelingen und Mellendorf schon seit einiger Zeit.

Wieder wollen wir in unserer Zusammenarbeit einen Schritt aufeinander zugehen. Am Freitag, den 28. September wollen wir einen gemeinsamen Konfirmandentag erleben. Mit allen Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Brelingen und Mellendorf werden wir einen Tag in Brelingen gestalten, an dem wir aufeinander zugehen wollen, vor allem mit Liedern, Spiel und Spaß. Ziel soll unter anderem sein, die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit dem Angebot der Brelinger Jugendarbeit vertraut zu machen. Darüber hinaus soll es vielleicht möglich sein, regelmäßige gemeinsame Konfitage zu veranstalten.



Über 60 Gruppen, Kreise, Einrichtungen, Ämter und Aufgaben gibt es in der Kirchengemeinde Brelingen



Kinderbibeltage

Die Kinderbibeltage zum Thema „Mut tut gut“ für Mellendorf und Brelingen finden vom 29. bis 31.8.2012 im Mellendorfer Gemeindehaus statt. Die Einladungen sind über die Grundschulen verteilt worden. Anmeldungen geben Sie bitte in den jeweiligen Kirchengemeinden ab.

Kinderkirche sucht 1-2 Mitarbeiter(innen)

Mit Kindern erzählen, singen, beten, basteln und spielen, das macht Spaß!

Unsere Kinderkirche findet **jeden ersten Sonntag im Monat von 9:45 bis 11.30 Uhr** statt und benötigt nach den Sommerferien dringend Unterstützung. Wer Lust hat, unser fröhliches Team zu verstärken, kann sich bei Friederike Lindenburger (Tel.39919) über alles weitere informieren.

Die nächsten Kinderkirchentermine:

Sonntag, 2. September

Sonntag, 7.Oktober

Konfirmandenanmeldung

Alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen, bzw. die 12 Jahre alt sind, sind herzlich zum Konfirmandenunterricht eingeladen.

Die Anmeldung dazu ist am **Donnerstag, den 20. September von 16 bis 19 Uhr** im Gemeindehaus. Bitte bringen Sie Ihr Familienstammbuch mit (und Taufurkunde, sofern vorhanden).

Der Unterricht beginnt Anfang 2013 (nach den Weihnachtsferien) mit einer Kurzfreizeit, und findet dann bis zur Konfirmation des Vorjahrganges im Mai monatlich samstags statt. Danach ist der Unterricht alle zwei Wochen donnerstags von 16.30 – 18.30 Uhr.

Neuigkeiten aus der Kindertagesstätte St. Martini in Brelingen

Im ersten Halbjahr haben wir viele schöne Momente gemeinsam mit den Kindern, den Eltern und im Team erleben dürfen.

Der Hort hat unter Mithilfe der Elternschaft eine neue Sandkiste angelegt. Das hat unsere Hort-Kinder gefreut, die nun mit dem extra dafür angeschafften Spielzeugen kreativ spielen können. Auch die Gartenaktion auf dem Kita-Außengelände war sehr effektiv. Der von Firma Depping gespendete neue Kriechtunnel musste mit Mutterboden bedeckt werden. Viele Eltern haben fleißig Mutterboden geschippt und mit den Schubkarren zum Tunnel gebracht. „Ganz nebenbei“ verschwand die kaputte Wasserpumpe, entstand eine neue Kräuterschnecke und der Weidentunnel wurde gerichtet. Zwischendurch durften sich alle mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen stärken.

Vielen Dank an alle Helfer der Kita- und Hortaktionen!

Dank des Fördervereins hatten unsere Kita-Kinder Spaß mit dem Puppentheater der „Lila Bühne“ und die Hort-Kinder mit dem Zauberer. Mit Geldern aus der TUI-Stiftung und Restfinanzierung durch den Förderverein konnte der Hort einen Balancierbalken anschaffen. **Auch hierfür – Vielen Dank!**

In regelmäßigen Abständen fanden unsere internen Andachten statt, die gemeinsam mit Frau Knoblauch gestaltet



Die neue Sandkiste erfreut sich großer Beliebtheit

wurden. Viele Projekte wurden durchgeführt, z.B. die Wasserwerkstatt, Rhythmik, Werkzeugpass, Zahlenland, Verkehrserziehung in Kooperation mit der Mellendorfer Polizei und die „Kirchenmäuse“.

Besonders gefreut haben wir uns im Team darüber, dass nun endlich unser neuer Personalraum fertig gestellt ist und Elterngespräche und Dienstbesprechungen in angenehmer Atmosphäre und ausreichender Größe stattfinden können.

Besonders hinweisen möchten wir auf unser Sommerfest am 15.09.2012 mit einem durch den Förderverein organisierten Flohmarkt. Außerdem findet am 23.09.2012 als Abschluss unseres Musikprojekts ein Familiengottesdienst statt.

Wir wünschen allen Lesern einen schönen Sommer.

Ihr Kindertagesstätten-Team



Termine auf einen Blick

August

- 7. **Dienstag - 15 Uhr**, Seniorenkreis, Gemeindesaal
- 8. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 3.8., unter ☎1031, s.S. 6
- 22. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 17.8., unter ☎1031, s.S. 6
- 28. **Dienstag - 15 Uhr**, Seniorenkreis, Gemeindesaal
- 29.-31. **Mittwoch - Freitag**, Kinderbibeltage in Mellendorf, s. S.9

September

- 1. **Samstag - 21 Uhr**, Klangvisionen - Nachtkonzert mit Tim Ovens, Kirche
- 2. **Sonntag - 9.45 bis 11.30 Uhr**, Kinderkirche, s.S.9
- 5. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 31.8., unter ☎1031, s.S. 6
- 5. **Mittwoch - 15 Uhr**, Besichtigung der Seniorenresidenz „Allerhop“, s. S.6
- 6. **Donnerstag - 18.30 Uhr**, „Treffpunkt: Gemeinde“
- 7. **Freitag - 16.30 Uhr**, „Die Martinis“ (wöchentlich)
- 8. **Samstag - 9 Uhr**, Einschulungsgottesdienst, Kirche
- 9. **Sonntag - 18 Uhr**, Jugendgottesdienst
- 12. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis
- 13. **Donnerstag - 18 Uhr**, Gemeindehaus, Anmeldung der Konfirmanden, s.S.9
- 15. **Samstag** - Sommerfest der KiTa, s.S.9
- 16. **Sonntag - 11.30 Uhr**, Kirchhof Brelingen, Erster Kapellenlauf des Fördervereins, s.S.6
- 19. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 14.9., unter ☎1031, s.S. 6
- 20. **Donnerstag - 19.30 Uhr**, KV-Sitzung
- 23. **Sonntag - 10 Uhr**, Familiengottesdienst mit KiTa
- 25. **Dienstag - 18.30 Uhr**, Besuchskreis, Gemeindehaus OG
- 26. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis
- 28. **Freitag** - gem. Konfirmandentag mit Mellendorf, s.S.8

- 30. **Sonntag - 10 Uhr**, Odi-Sonntag, St. Nicolai Kirchhorst, s.S. 7

Oktober

- 2. **Dienstag - 15 Uhr**, Seniorenkreis, Gemeindesaal
- 3. **Mittwoch - 17 Uhr**, Max und die Zaubertrommel, Kindermusical, s.S.22
- 4. **Donnerstag - 18.30 Uhr**, „Treffpunkt: Gemeinde“
- 5. **Freitag - 16.30 Uhr**, „Die Martinis“ (wöchentlich)
- 7. **Sonntag - 10 Uhr**, Erntedankgottesdienst mit Seniorenkreis
- 7. **Sonntag - 9.45 bis 11.30 Uhr**, Kinderkirche, s.S.9
- 10. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis
- 14. **Sonntag - 17 Uhr**, Chorkonzert des MGv, s.S.22
- 17. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 12.10., unter ☎1031, s.S. 6
- 18. **Donnerstag - 19.30 Uhr**, KV-Sitzung
- 20. **Samstag - 19.30 Uhr**, gemeinsames Konzert mit Odi-Bläsern, Kirche, s.S. 6
- 24. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis
- 26. **Freitag** - Jahresempfang des KK in Langenhagen, s.S.7
- 30. **Dienstag - 18.30 Uhr**, Besuchskreis, Gemeindehaus OG
- 31. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 26.10., unter ☎1031, s.S. 6
- 31. **Mittwoch - 19 Uhr**, Reformationsgottesdienst in Bissendorf

Sommerferien!

Viele Gruppen und Kreise pausieren in der Zeit vom 23. Juli bis zum 31. August 2012! Wir wünschen allen schöne Ferien!

Jeden Montag 16 Uhr – 17 Uhr

Diakoniesprechstunde am Telefon:
Inge Burkard, ☎ 374886; Maria Rottengatter, ☎ 2062;
Jutta Schräpel, ☎ 1284

Jeden Freitag 19 Uhr: Andacht in der Kirche



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Brelingen – Negenborn – Oegenbostel

Pfarramt

Hauptstraße 33
30900 Wedemark
www.kirche-brelingen.de

Pastorin:

Debora Knoblauch
✉ debora.knoblauch@t-online.de

Sprechzeiten
n. Vereinbarung

☎ 05130 - 584175

Montag dienstfreier Tag

Gemeindebüro:

Margitta Standvoß
✉ kg.brelingen@kirche-wedemark.de

Mo. 9:00 - 11:00
Do. 16:00 - 18:00

☎ 05130 - 2270
☎ 05130 - 584173

Küster:

Werner Dybek

☎ 05130 - 4688

Kindertagesstätte

An der Worth 2
www.kita-brelingen.de

Leitung:

Silke Kuschel
✉ kita.brelingen@kirche-wedemark.de

☎ 05130 - 3525
☎ 05130 - 583582

Förderverein KG Brelingen e.V.

An der Feldmark 1, 30900 Wedemark

Friedrich Bernstorff
✉ bernstorff@hpt-tel.de

☎ 05130 - 40903

Treffpunkte

Kirchenchor:	Dienstag	20:00 - 21:30 Uhr	Sabine Kleinau-Michaelis	05130 - 373306
Kinderchor:	Mittwoch 2. - 5. Klasse	18:00 - 18:45 Uhr		
Mittelchor:	Mittwoch 6. / 7. Klasse	18:45 - 19:30 Uhr		
Jugendchor:	Montag ab 8. Klasse	19:30 - 20:30 Uhr		
Posaunenchor:	Mittwoch	19:30 - 21:00 Uhr	Hans-Jürgen Weiß	05130 - 1624
Posaunenchor-Beginner:	Donnerstag	18:00 - 18:45 Uhr		
Volkstanz - Kinder:	Montag	16:30 - 18:30 Uhr	Andrea Michalski Natascha Helbig	0172 - 5429686 0176 - 96002752
Volkstanz:	Donnerstag	20:00 Uhr	Dieter Misiak	05130 - 1379
Jugendband:	nach Absprache		Malte Misiak	05139 - 1379
Mittagstisch:	mittwochs 14-tägig, tel. Anmeld.	12:00 Uhr	Sylvia Dippel	05130 - 1031
Handarbeitskreis:	mittwochs 14-tägig	15:00 Uhr	Renate Bülter	05130 - 4922
Seniorenachmittag:	jeden 1. Di. im Monat	15:00 Uhr	Jutta Schräpel	05130 - 1284
Kinderkirche:	Vorbereitung j. 2. Di. im Monat	18:15 Uhr	Friederike Lindenburger	05130 - 39919
Kinder- und Jugend- bücherei:	Montag Mittwoch	17:00 - 18:30 17:30 - 18:30	Christiane Eisenhöfer-Karp Jutta Schräpel	05130 - 588610 05130 - 1284
Mini-Martinis	Mittwoch	16:00 - 17:00	Anne Thiel	05130 - 6093392
„Die Martinis“ (6 - 11 J.)	Freitag	16:30 Uhr	Laura Dybek	05130 - 974270
Jugend: Base33 www.base33.de	Freitag	18:00 - 24:00 Uhr	Tim Schräpel	05130 - 1284
Besuchsdienstkreis:	letzter Dienstag im Monat	18:30 Uhr	Jutta Schräpel	05130 - 1284
Diakonie-Sprechstunde:	Montag	16:00 - 17:00 Uhr		
Orgelbauverein:			Harald Platte	05130 - 40853

Gottesdienste



St. Martini - Brelingen



St. Georg - Mellendorf

05.08. 9. S. n. Trinitatis	 10.00 Sommerkirche in Elze, Pn. Knoblauch	
12.08. 10. S. n. Trinitatis	 10.00 Sommerkirche in Brelingen, P. Schnell	
16.08. Donnerstag		10.00 Gottesdienst in der Seniorenresidenz Allerhop, P. Brodermanns
19.08. 11. S. n. Trinitatis	 10.00 Sommerkirche in Mellendorf mit Abendmahl, P. Brodermanns	
		11:15 Gottesdienst in Hellendorf, P. Brodermanns
26.08. 12. S. n. Trinitatis	 10.00 Sommerkirche in Elze, P. Schnell	
31.08. Freitag		12.00 Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage, P. Brodermanns
01.09. Sonnabend		17.00 Taufgottesdienst, P. Brodermanns
02.09. 13. S. n. Trinitatis	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee, P. Friebe	
04.09. Dienstag		9.00 Ökum. Schulgottesdienst 5. Klassen Gymnasium/Kath. Kirche, T. Schenk
05.09. Mittwoch		19.00 Abendgebetsgottesdienst
08.09. Sonnabend	9.00 Einschulungsgottesdienst, Pn. Knoblauch	8.30 Ökum. Schulanfängergottesdienst für die GS Hellendorf in der kath. Kirche, T. Schenk/P. Brodermanns u. Team 9.30 Ökum. Schulanfängergottesdienst für die GS Mellendorf in der kath. Kirche, T. Schenk/P. Brodermanns u. Team
09.09. 14. S. n. Trinitatis	18.00 Musikalischer Abendgottesdienst, Pn. Knoblauch u. Team	10.00 Diakoniegottesdienst anschl. „Kirchencafé“, Pn. Knoblauch und P. Brodermanns
14.09. Freitag		8.30 Ökum. Schulgottesdienst 5. Klassen Realschule/Ev. Kirche, P. Brodermanns/T. Schenk
16.09. 15. S. n. Trinitatis	10.00 Gottesdienst, P. Friebe 11.15 Gottesdienst in Oegenbostel, P. Friebe	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl in Mellendorf, Pn. Noormann  11.15 Gottesdienst in Hellendorf, Pn. Noormann
18.09. Dienstag		9.30 Ökum. Schulgottesdienst 5. Klassen IGS/ Kath. Kirche, T. Schenk
19.09. Mittwoch		11.15 Kindergartengottesdienst, Pn. Noormann



St. Martini - Brelingen



St. Georg - Mellendorf

20.09. Donnerstag		10.00 Gottesdienst in der Seniorenresidenz Allerhop, P. Brodermanns
23.09. 16. S. n. Trinitatis	10.00 Familiengottesdienst mit der KiTa (Abschluss des Musikprojektes), Pn. Knoblauch 11.15 Gottesdienst in Negenborn, Pn. Knoblauch	10.00 Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden, P. Brodermanns
29.09. Sonnabend		10.00 Kinderkirche, P. Brodermanns
30.09. 17. S. n. Trinitatis	10.00 Gottesdienst, Präd. Klabunde	10.00 Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden, Pn. Knoblauch
03.10. Mittwoch		19.00 Abendgebetsgottesdienst
06.10. Sonnabend		16.00 Knirpskirche, P. Brodermanns
07.10. Erntedankfest	10.00 Gottesdienst (mit dem Seniorenkreis), Pn. Knoblauch u. Team	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Landfrauen- und Posaunenchor, P. Brodermanns 10.00 Gottesdienst in der Seniorenresidenz Allerhop, Präd. Koch 11.30 Taufgottesdienst, P. Brodermanns 15.00 Familiengottesdienst, Pn. Noormann u. KiTa-Team
14.10. 19. S. n. Trinitatis	10.00 Gottesdienst, P. Brodermanns	10.00 Gottesdienst in Mellendorf anschl. „Kirchencafé“, Pn. Knoblauch  11.15 Gottesdienst in Hellendorf, Pn. Knoblauch
17.10. Mittwoch		11.15 Kindergarten Gottesdienst, Pn. Noormann
18.10. Donnerstag		10.00 Gottesdienst in der Seniorenresidenz Allerhop, P. Brodermanns
21.10. 20. S. n. Trinitatis	10.00 Gottesdienst, Präd. Koch 11.15 Gottesdienst in Oegenbostel, Präd. Koch	10.00 Goldene Konfirmation mit Abendmahl und Singkreis, Pn. Noormann
28.10. 21. S. n. Trinitatis	10.00 Kanzeltausch-Gottesdienst, P. Hirschberg	10.00 Kanzeltausch-Gottesdienst, Pfarrer Hesse
31.10. Reformationstag	19.00 Regionalgottesdienst in Bissendorf, P. Biesalski	
04.11. 22. S. n. Trinitatis	10.00 Gottesdienst m. Abendmahl	10.00 Gottesdienst

Jeden Freitag 19 Uhr: Andacht in der St.-Martini-Kirche in Brelingen



= Kirchenkaffee



Kontakte

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Mellendorf / Hellendorf

Pfarramt

Wedemarkstraße 28
30900 Wedemark-Mellendorf
www.kirche-mellendorf.de

Kto: 4813803712
Hannoversche Volksbank
BLZ: 251 900 01

Pastorin: Silke Noormann Mellendorf
Wedemarkstr. 28 ☎ 05130 - 582206

Pastor: Michael Brodermanns Hellendorf,
Postdamm 3 ☎ 05130 - 5073
✉ M.Brodermanns@t-online.de

Gemeindebüro: Margitta Standvoß Di/Fr 9:00 - 11:00 ☎ 05130 - 2573
✉ KG.Mellendorf@evlka.de Mi. 16:00 - 18:00 ☎ 05130 - 925950

Küsterin: Christine Krasowski ☎ 05130 - 40175

Kindertagesstätte

Krausenstraße 7 - 9

Leitung: Caren Holstein-Lemke ☎ 05130 - 3257
Förderverein Mellendorfer Regenbogen e.V. ☎ 05130 - 9286848

Spielgruppen:

Auskunft bei Pn. Noormann ☎ 05130 - 58 2206

Delfi®:

Auskunft bei Melanie Preuschoff ☎ 05130 - 5849497

Kinderkirche:

Heidrun Schielke ☎ 05130 - 58 2821

Frauenkreis Mellendorf:

Auskunft Renate Zipper ☎ 05130 - 40 398

Seniorenachmittag:

Auskunft Hanne Fahnmann ☎ 05130 - 32 03

Hellendorfer Gemeindekreis:

Auskunft Margarete Schwarzkopf, Hellendorf ☎ 05130 - 5357

Jugendband „Um Himmels Willen“

Frank Beushausen ☎ 0173 3614476

Posaunenchor:

Auskunft Christiane Springer ☎ 05130 - 2364

Büchereiteam:

Christa Heins ☎ 05130 - 1359

Kircheneintritt:

in der Wiedereintrittsstelle in der Marktkirchenbuchhandlung in Hannover oder bei Ihrem Pastor/Ihrer Pastorin. Sprechen Sie uns an!

CVJM:

Auskunft Heinz-Peter Witt ☎ 05130 - 31 33

Telefonseelsorge:

☎ 0800 -11 10 111

Diakonieverband Hannover-Land - Diakonisches Werk: Außenstelle Großburgwedel Im Mitteldorf 3, 30938 Burgwedel

Soziale Beratung: Angela Carlđ ☎ 05139 99 76 -12
Kurenberatung ☎ 05139 99 76 -11

Lebensberatungsstelle in Langenhagen, eine Einrichtung des Ev.-luth. Kirchenkreises Burgwedel-Langenhagen

Ostpassage 3, 30853 Langenhagen ☎ 0511 - 72 38 04
Offene Sprechstunde Mi. 16 - 17 Uhr ☎ 0511 - 72 38 07

Lebensberatungsstelle Isernhagen:

Am Lohner Hof 7, 30916 Isernhagen ☎ 05139 - 892828
Offene Sprechstunde in Mellendorf, Am Sande 7 Do. 17-18 Uhr



Gruppenangebot

Wöchentliche Termine

montags

10.00 Uhr DRK-Gymnastik-u.
Rückenschule
(L. Benecke, Tel. 2525)

dienstags

09.00 - 10.30 Uhr DELFI®-Gruppen
10.45 - 12.15 Uhr (Melanie Preuschoff,
Tek. 5849497)
10.00 Uhr DRK-Stuhlgymnastik
(L. Benecke)
15.30 - 17.30 Uhr Bücherei
16.30 - 17.10 Uhr Glöckchenkinder
(M. Eikemeier)
17.30 - 19.15 Uhr Bandprobe "Um
Himmels Willen"
19.15 Uhr Tanzen mal anders
(K. Bantje, Telefon
05721/35 02)
17.30 - 18.30 Uhr Jungbläser // Posau-
nenchor-Nachwuchs
(im Saal)

mittwochs

09.30 - 11.30 Spielgruppe „Son-
nenzwerge“
(M. Preuschoff)
11.00 - 11.40 Uhr Glöckchenkinder
(M. Eikemeier)
15.30 - 17.00 Uhr offener Eltern-Baby-
Treff* (Sonnenzim-
mer, Wedemarkstr. 28)

donnerstags

09.30-11.30 Uhr Spielgruppe „Kirchen-
mäuse“ (Annika
Bierschenk-Stöver,
Tel. 05130/373497)
15.30 - 17.30 Uhr Bücherei
19.30 Uhr Posaunenchor

freitags

09.30-11.30 Uhr Spielgruppe „Krab-
belkäfer“ (Annika
Bierschenk-Stöver)

Monatliche Termine

Jeden 1. Montag im Monat

15.00 Uhr Aktionskreis

Jeden 2. Montag im Monat

15.00 Uhr Krippeneltern

Jeden 1. Mittwoch im Monat

15.00 Uhr Frauenkreis
16.30 Uhr Besuchsdienst
19.00 Uhr Abendgebetsgottesdienst

Jeden 3. Mittwoch im Monat

15.00 Uhr Seniorennachmittag
15.00 Uhr Hellend. Gemein-
kreis

**Nächste Kinderkirche
Samstag, 29. September
10 bis 12.30 Uhr**



* Der **offene Eltern-Baby-Treff** ist kosten-
los und für Eltern und ihre Kinder (bis drei
Jahre). Neue Teilnehmer sind herzlich will-
kommen und können gern einfach vorbeis-
chauen.

Achtung Terminänderung:

Das im Veranstaltungskalender vom
Kirchenkreis für den 30.09.2012 ange-
kündigte Konzert findet jetzt am **7.10.
2012** statt.

Die Blau-Kreuz-Gruppe Mellendorf hat sich mit ihrem Austritt aus dem Verband
„Blaues Kreuz“ Hannover e.V. zum 31.12.2010 einen neuen Namen gegeben:

Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige

in der ev.-luth. Kirchengemeinde Mellendorf/Hellendorf

Die Gruppe trifft sich jeden Dienstag um 19.30 Uhr im ev. Pfarrhaus, Wedemarkstr.
28 und ist für Betroffene und Angehörige zuverlässiger Ort, gute Gemeinschaft und
verschwiegener Ansprechpartner.

Ansprechpartner: Suchtkrankenhelfer und Gruppenleiter

H.-Fr. Querfeld, Tel.: 05130 / 40314

A. Effinghausen, Tel.: 05071 / 1255

Vorgespräche: Dienstags ab 19 Uhr und telefonisch.

Termine

August

29. 19.30 Uhr
Treffpunkt Gemeindehaus
29.-31. 9.30-12.00 Uhr
Kinderbibeltage

September

12. 19.30
Treffpunkt Gemeindehaus
15. 14.00-16.00 Uhr Flohmarkt
der ev. Spielgruppen im Ge-
meindehaus
22. 9.00-12.00 Uhr Flohmarkt
„Rund um´s Kind“ im Gemein-
dehaus
26. 19.30 Uhr
Treffpunkt Gemeindehaus

Oktober

07. 17.00 Uhr Orgelkonzert in der
Kirche / im Anschluss an das
Konzert lädt der Kirchenvor-
stand auf ein Glas Wein in das
Gemeindehaus ein
10. 19.30 Uhr
Treffpunkt Gemeindehaus
24. 19.30 Uhr
Treffpunkt Gemeindehaus



**Nächste Knirpskirche
Samstag, 6. Oktober
16 Uhr**



Lebendige Gemeinde

Altern in der Mitte der Gesellschaft: Aus dem Leben schöpfen – für mich und für andere

Älter werden: Die Jahre mit Leben füllen. Steigende Lebenserwartungen, rückgängige Geburtenzahlen – das Thema Älter werden nimmt in unserer Gesellschaft eine immer stärkere Rolle ein. Da lockt die Werbung mit dem Heilsversprechen des „aktiven Alterns“ durch Vitaminpillen und Gehirnjogging. Aber auch in jungen Lebensjahren erscheint das Alter wichtig – vor allem verbunden mit dem ausdrücklichen Wunsch, endlich alt genug zu sein: Um länger aufbleiben zu dürfen, die Schule zu besuchen oder eine Berufsausbildung zu beginnen.

In allen Phasen des Lebens mit seinen Stolpersteinen bietet die Diakonie vielfältige Angebote, um Menschen im Prozess des Älterwerdens generationenübergreifend zu unterstützen.

Egal welches Lebensalter jemand hat, mit Zeit, Freude und Geld sind freiwillige und hauptamtliche Mitarbeitende der Diakonie für jeden Hilfesuchenden da.

Mit vielfältigen diakonischen Einrichtungen

wie dem Notruf Mirjam für Schwangere und Mütter, Kinder-Tagesstätten, Schülernachhilfe und Jugendwerkstätten, Trauercafé, Hospizdienst und Alleinerziehendentreff, bei der Tafel und im Fairkaufhaus sollen Menschen den Gedanken der Nächstenliebe erfahren: Du bist nicht allein, du wirst nicht ausgegrenzt. Du bist ein Teil von uns.

Silke Noormann



Neue Stillgruppe (AFS)

Selbstverständlich stillen - das erleben Sie in den Stilltreffen der Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen e.V. (AFS). Dort begegnen Sie anderen stillenden Müttern und erhalten Unterstützung bei neuen Erfahrungen im Umgang mit Ihrem Kind.

Dieses kostenlose Angebot von Stillberaterin Janine Marx findet jeweils am 2. Montag im Monat statt. Die Gruppe trifft sich von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Sonnenzimmer der ev. luth. Kirchengemeinde Mellendorf im Pfarrhaus in der Wedemarkstr. 28.



Kontakt: Janine Marx,
mobil 0151 56658469.
Mehr Informationen auch unter
www.mein-stillbaby.de

Treffpunkt-Frauen „on tour“



Dieses Jahr führte uns der Ausflug in die nahe Umgebung. Das Radio- und Fernsehmuseum in Bissendorf war unser Ziel. Herr Schmitz fing schon während seiner Berufstätigkeit als Radio- und Fernsehtechniker zu sammeln an. Er führte uns durch seine Ausstellung und erzählte uns von den Anfängen und der Weiterentwicklung in der Radio und Fernsehbranche.

Wir konnten Originalsprachen aus dem Volksempfänger hören oder alte schwarz/weiß - Filme auf den ersten Fernsehern sehen. Historische Radios, Grammophone, Fernseh- und Tonbandgeräte erinnerten uns an frühere Zeiten.

Einige Frauen waren so begeistert, dass sie zu dem anschließenden Kaffee trinken später kamen.

Ulrike Brock



**Ökumenische
Einschulungsgottesdienste**

**Grundschule Hellendorf
8.30 Uhr in der kath. Kirche**

**Grundschule Mellendorf
9.30 Uhr in der kath. Kirche**



Pilgertag am Sonntag Kantate

„Ich glaube
an die Schönheit der Welt“...
Heinz E. A. Koch

Einen Tag lang im Schrittempo von Negenborn nach Mariensee, diese Schönheit entdecken.

Schritt für Schritt 16 km durch die Schöpfung. Staunen über die Einzigartigkeiten, die es nur im Moor gibt. Davon wusste Harald Platte uns zu berichten.

Schweigen und hören – auf die Natur, und auch nach innen, auf den eigenen Weg schauen. Singen und beten in der kleinen Kapelle in Negenborn – in der wunderschönen Klosterkirche in Mariensee.

Bedenken, was Gott uns anvertraut hat, und mit allen Sinnen genießen, auch Kaffee und Kuchen aus der Klosterbäckerei.

Nach einer kurzen Klosterführung dürfen sich die müden Beine der 25 Pilger auf dem Rückweg im Bus ausruhen.

Wer mochte, lauschte in der St.-Georgs-Kirche noch einem Konzert: Flöte, Orgel, Cembalo.

Alle Sinne satt am Ende des Tages.

Petra Klabunde



Gemeindehaus im Brennpunkt

Am 6. Mai um kurz nach 11 Uhr hallten die Martinshörner durch Mellendorf. Erschrockene Passanten blieben vor dem Pfarrhaus in der Wedemarkstraße stehen. Dichter, weißer Qualm quoll durch die Fenster im Obergeschoss. Nach nur wenigen Metern war der Löschzug der Freiwilligen Feuerwehr Mellendorf am Ziel. Dann klärte sich schnell auf: Alles nur eine Übung! Unter den wachen Augen von Cord Hanebuth übte unsere Feuerwehr im verqualmten Pfarrhaus die Personenbergung und Rettung unter Atemschutz. Viele Interessierte beobachteten, mit welch hohem Maß an Professionalität die Feuerwehrmänner und -frauen bei der Sache waren. Begeistert leuchteten die Kinderaugen, denn sogar die Drehleiter kam zum Einsatz. Vielen Dank an die Feuerwehr für dieses besondere Erlebnis und für das großartige Engagement für unser Dorf und die Menschen in Not. Ein dreifaches: Gut Wehr!!!



Silke Noormann

Pfarramt in Bewegung – Pastorin Noormann auf halber Stelle

Aus familiären Gründen werde ich ab September 2012 nur noch mit halber Pastorenstelle in Mellendorf tätig sein.

Die dadurch freie Viertelstelle wird Frau Pastorin Debora Knoblauch aus dem Pfarrverband Mellendorf/Brelingen übernehmen. Konkret heißt das, dass ich wochentags von 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr im Dienst bin, und wie gewohnt die Gottesdienste und Taufgottesdienste am Sonntag halte. Auch für Trauungen und Beerdigungen im Pfarrbezirk Mellendorf bin ich wie bisher zuständig. Die Konfirmandenarbeit im Mellendorfer Pfarrbezirk (im monatlichen Blockmodell) wird Frau Knoblauch übernehmen. In den Aufgabenbereich von Pastorin

Knoblauch fällt damit auch die Seniorenresidenz im Allerhop (bisher Pastor Brodermanns). So kann Pastor Brodermanns Aufgaben aus meinem bisherigen Tätigkeitsbereich übernehmen.

Diese Regelung ist mit Herrn Superintendent Bergau intensiv besprochen, und gilt für die Dauer eines Jahres. Zusammen mit Herrn Bergau haben wir im Pfarramt bei den Überlegungen gespürt, wie hilfreich und fruchtbringend unsere pfarramtliche Verbindung zwischen Mellendorf und Brelingen ist, und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Silke Noormann



Lesetipp der Bücherei

Für beste Unterhaltung sorgt der Familienroman **„Massimo Marini“** von Rolf Dobellis.

Massimo, der Held der Geschichte ist der Sohn eines italienischen Einwanderers, der in der Schweiz Besitzer einer Tunnelbaufirma wird und beim Bau des Gotthard-Basistunnels mitwirkt. Es ist eine große Liebesgeschichte, denn Massimo verlässt seine Frau für eine Musikerin, die ihn verzaubert und sein Leben am Ende zerstört. Es ist eine Geschichte über Politik, denn Massimo wandelt sich vom Straßenkämpfer zum Bauunternehmer. Und es ist eine tragische Geschichte, denn es gibt einen Mord und einen großen Verrat. Für alle, die gern spannende und zeitgeschichtlich gut eingebundene Familienromane lesen, ist dieser Roman sehr zu empfehlen.

Kinder werden die Rezepte aus **„Kochen und backen mit der Maus“** lieben. Das Kochbuch ist in einzelne Bereiche gegliedert. In den einzelnen Kapiteln finden sich interessante Informationen über die zum Einsatz kommenden Nahrungsmittel. Die Zubereitung wird Schritt für Schritt anschaulich erklärt. Zu jedem fertigen Gericht findet sich ein ansprechendes Foto. Ein rundherum gelungene Fundgrube familientauglicher Rezepte.

Ihr und Euer Büchereiteam

Neues aus der ev. Kindertagesstätte und der ev. Krippe St. Georg

Es ist viel los bei uns...

Wir begrüßen Maren Schubert, Manuela Menzel und Nicole Gelfert, als pädagogische Fachkräfte in unserer Krippe sehr herzlich und wünschen ihnen alles Gute und viel Kraft für diese anspruchsvolle Aufgabe.

Am 20.06.2012 erlebten wir einen ganz besonderen Kindergarten-Gottesdienst (KIGAGODI).

Als Zeichen ihrer Zugehörigkeit zu Jesus und zu unserer Kirchengemeinde ließ Frau Gelfert sich von Pastorin Silke Noormann taufen.

Das Thema Taufe wurde von den pädagogischen Mitarbeiterinnen in vielfältiger und anschaulicher Weise mit den Kindern vorbereitet.

Alle Beteiligten waren gespannt und dann war es soweit.

Die Krippen- und Kindergartenkinder schmückten den Taufstein mit bunten Blüten.

Die Erzieherinnen gestalteten den Gottesdienst mit persönlichen Worten und trugen im Rollenspiel die biblische Ge-



schichte zur Taufe sehr spannend vor. Frau Höppner-Groth, als pädagogische Leitung im neuen Trägerverband und Frau Holstein-Lemke, als Kita- und Krippenleitung stärkten Frau Gelfert mit persönlichen Segenswünschen für den weiteren Lebensweg.

Abgerundet wurde dieser schöne und feierliche Gottesdienst durch das Orgelspiel von Herrn Barth.

Dieser Tag war für Große und Kleine ein unvergessliches Erlebnis.

Herzlichst

Ihre Caren Holstein-Lemke

Goldenes Konfirmationsjubiläum am 21. Oktober

Am 21. Oktober laden wir alle Konfirmationsjubilare ein, die vor 50/51, 60/61, 65/66, 70 Jahren in Mellendorf oder an einem anderen Ort konfirmiert wurden, ihr goldenes, diamantenes oder eisernes Konfirmationsjubiläum zu feiern. Mit einem Festgottesdienst um 10.00 Uhr beginnt die Feier. Anschließend sind die Jubilare und ihre Partner herzlich eingeladen zum Sekt Empfang im Gemeindehaus. Zwischen Mittagessen und Kaffee ist viel Zeit, um Freunde von damals wiederzutreffen, über mitgebrachte Fotos zu schmunzeln und einen Gang durch die Gemeinde zu unternehmen. Am Nachmittag empfangen wir den Posaunenchor aus der südafrikanischen Partnergemeinde Odi. Die Bläser werden für und mit uns Musik machen. Bitte melden Sie sich bis zum 10. Oktober im Gemeindebüro (Tel. 2573) an. Wir erbitten einen Kostenbeitrag von etwa 10 Euro pro Person für das Mittagessen.



Bitte geben Sie diesen Termin und die Einladung auch weiter an Mitkonfirmanten. Es ist leider nicht mehr möglich, die Jubilare persönlich einzuladen. Vielen Dank!

Silke Noormann



Sommerfest

Am 8. Juli begann das Sommerfest der ev. Kindertagesstätte sowie ev. Krippe St. Georg mit einem wunderschönen Gottesdienst unter dem sonnigen Himmel. Während der Sechser-Club den Sommerfestbesuchern vom „coolen“ Noah und seiner Arche vorsang, tanzte und spielte, konnte man die stürmischen Winde förmlich spüren.

Zahlreiche Attraktionen, die kostenlos zur Verfügung standen, sorgten für Begeisterung bei den kleinen und etwas größeren Gästen und so wurden fleißig Kunstwerke produziert, Obst genascht, im DELFI®-Zelt geturnt, Geschichten gelauscht und Stunden an den faszinierenden Murbelbahnen verbracht.

Die kulinarischen Verkaufsstände von REWE, Grillzauber, Förderverein, Dal Cin und Crêpe on Tour, hielten ein vielfältiges Angebot von Gyros und Wurst, über Kuchen, Eis und Crêpes, warme und Kalt-Getränke bereit und die Live-Musik sorgte auch während kleiner Regenschauer für Sommerstimmung.

Als ganz besonderer und besonders großzügiger Koopera-

tionspartner stand in diesem Jahr REWE Zwingmann zur Seite. Und so kamen auch die REWE-Erlöse aus Gyrospfanne und Getränkeverkauf, Tombola-Losverkauf sowie dem besonderen Highlight: der Versteigerung des REWE-Nostalgie-Rades, komplett der ev. Kindertagesstätten bzw. Krippe zu Gute.

Wir danken an dieser Stelle allen freiwilligen Helfern, Spendern, den kleinen Musical-Stars sowie Herrn Zwingmann, seinem Team und dem der ev. Kindertagesstätte und Krippe, für das unbeschreibliche Engagement durch das wir am Ende auf einen schönen Tag zurückblicken und uns für ein großzügige Spendensumme bedanken konnten.

Wera Holthaus



Die nächsten Flohmärkte im Gemeindehaus

Flohmarkt des Ev. Spielkreises
15.09. // 14.00 bis 16.00 Uhr

„Rund um 's Kind“
22.09. // 9.00 bis 12.00 Uhr



Glöckchenkinder

16 Kinder im Alter von 1 ½ – 2 ½ Jahren mit einem Eltern- oder Großelternanteil haben sich musikalisch mit dem Thema „Tierwelt“ beschäftigt. Zusammen wurden Tierlaute nachgeahmt, die verschiedenen Bewegungsarten ausprobiert und mit Stimme, Körper und verschiedenen Instrumenten allerhand Geräusche und Klänge entdeckt. Ruhephasen und Tänze rundeten das Programm ab. Nach den Ferien erkunden wir, was zu Hause alles zu hören und zu imitieren ist. Wir singen, spielen, lauschen und tanzen.

Kurstermine für die „Glöckchenkinder“ sind:

dienstags ab 25. September 2012, 16:30 bis 17:10 Uhr

mittwochs ab 19. September 2012, 11:00 bis 11:40 Uhr

Der Kurs „Rasselbande“ für 3 bis 4 jährige Kinder startet am 25. November.

Weitere Informationen zu Kursinhalten, Kursgebühren und Anmeldung bei Maren Eikemeier, Tel.: 9733976 oder mamuse@gmx.de



Bei der Veröffentlichung der Geburtstage werden alle Jubilarinnen und Jubilare ab dem 75. Geburtstag veröffentlicht. Sollten Sie dieses für sich und Ihr Geburtsdatum nicht wünschen, bitten wir Sie – wie bisher – um Ihren Widerspruch im Kirchenbüro.



Ambulanter Hospizdienst

Sie wünschen in Zeiten der Trauer Unterstützung? Wenden Sie sich an unsere Koordinatorin Ute Rodehorst (Tel.: 05139/9703431).

Bürozeiten im Küsterhaus in Großburgwedel, Im Mitteldorf 3, im 1. Stock:

Dienstags 9 bis 12 Uhr & Donnerstags 17 bis 19 Uhr

Meine Hoffnung und meine Freude,
meine Stärke mein Licht. Christus
meine Zuversicht auf dich vertrau
ich und fürcht mich nicht. (Taizé)

Traurig und doch voller Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Christel Behrendt

Menschlich, engagiert, mit Herz, of-
fenem Ohr und wahren Wort hat sie
das Leben unserer Gemeinde mitge-
prägt, die Bücherei mitgeführt und
im Abendgebetsgottesdienst Men-
schen Halt und Trost gegeben. Wir
vermissen sie und wissen Christel
Behrendt in Gottes Liebe geborgen.

*Für die Kirchengemeinde
Mellendorf/Hellendorf*

M. Brodermanns & S. Noormann



Musik in der Kirche

01.09.12, 21 Uhr

Klangvisionen - Nachtkonzert zum Kultursommer der Region Hannover

„Klangvisionen“ spielt mit den Sinnen der Zuschauer. Tim Ovens (Piano, Professur an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien) spielt Préludes des französischen Komponisten Claude Debussy. Dazu laufen auf einer quer durch die dunkle Kirche gespannten Leinwand Bilder einer mystischen Landschaft, Straßenszenen aus Südamerika, Wellenbrandung, Farbspiele.

Der argentinische Fotograf Mauricio Bustamente und der baskische Kameramann Ion Casado arbeiten mit mehreren Video- und Diaprojektoren: Im Rhythmus der Musik gehen die Bilder und Filmsequenzen ineinander über, werden verwischt, in Schichten übereinander gelegt. Gehörtes und Gesehenes werden in meditativer Atmosphäre miteinander zu Klangvisionen verwoben. Nach dem Konzert besteht Gelegenheit bei „Speis und Trank“ dem Konzert nachzusinnen. Eintritt 16€ (erm. 12€)

03.10.12, 17 Uhr (neuer Termin!)

Max und die Zaubertrommel

Musical von Gerhard A. Meyer mit dem Kinderchor St. Martini
Der elfjährige Max findet den Wochenend-Einkaufsbummel mit seiner Mutter schrecklich. Diese Samstagstage nerven! Doch eines Tages passiert etwas Ungewöhnliches: Ein Trödler schenkt ihm eine geheimnisvolle Trommel. Mit ihrer Hilfe gelangt Max in das phantastische Reich der Töne. So bunt, wie sie sind, gefallen sie aber auch dem räuberischen König Gier. In seinem Auftrag stehlen drei schrille Hexen den Menschen die Musik, um die Welt grau und

stumm zu machen. Auch Max wird gefangen genommen ...

Vom Kaufhaus ins Reich der Töne und zurück: Davon singen und spielen die Kinder der 2. bis 5. Klassen aus Brelingen und der Wedemark, begleitet von einem Instrumentalensemble, unter der Leitung von Sabine Kleinau-Michaelis.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.

14.10.12, 17 Uhr

Chorkonzert

des Männergesangsvereins Brelingen
Leitung Andrej Sitnov
Eintritt frei

20.10.12, 19.30 Uhr

Blechbläserkonzert

mit den Gästen aus dem Partnerkirchenkreis Odi in Südafrika und Bläsern des hiesigen Kirchenkreises
Leitung N.N.

Eintritt frei. Es wird um eine Kollekte für die Bläserarbeit in Odi gebeten.

Weihnachtsoratorium zum Mitsingen

Sommer muss noch werden. Trotzdem: Bald ist wieder Weihnachten!



Und was ist Weihnachten für Choristen wie Zuhörer ohne das Weihnachtsoratorium?

Die Chöre in St. Martini möchten daher eine Initiative starten: das Weihnachtsoratorium zum Mitsingen am 22.12.2012. Alle Sängerinnen und Sänger von Nah und Fern, die Lust und Zeit haben, kurz vor Weihnachten das Weihnachtsoratorium Teil 1 bis 3 zu singen, sind herzlich nach Brelingen eingeladen. Der Chor St. Martini steht als Kernchor zur Verfügung. Als Orchester konnte die um die Bläser erweiterte Kammersymphonie Hannover gewonnen werden (vornehmlich Mitglieder des NDR-Radiosinfonieorchesters Hannover!).

Voraussetzung zum Mitsingen ist, dass man seine Stimme des Weihnachtsoratoriums beherrscht oder an den dedizierten Proben des Chores St. Martini Brelingen teilgenommen hat. Die Gastteilnehmer zahlen einen Kostenbeitrag von 10€.

Interessenten melden sich bitte bei Sabine Kleinau-Michaelis: 05130-373306.

Neuaufnahmen für die Chöre St. Martini

Die Kirchengemeinde hat den Musikpreis beim Chrismon-Wettbewerb u.a. für ihr generationsübergreifendes Singen und Musizieren sowie ihre vielfältigen Projekte gewonnen. Dies soll gerne so bleiben. Ab September nehmen die Chöre deshalb wieder neue Sängerinnen und Sänger auf. Zeiten und Altersstufen entnehmen Sie bitte den regelmäßigen Terminen. Im Kinderchor sind ab Oktober - nach dem Musical - neue Kinder willkommen.

Bild: Probenwoche zum Musical des Kinderchores



Konzert für Oboe und Orgel

Wir laden alle Musikfreunde sehr herzlich zum nächsten Konzert der Veranstaltungsreihe „Orgelkonzerte in St. Georg Mellendorf,“ am Erntedankfest ein:

**Sonntag, dem 7. Oktober 2012
um 17.00 Uhr**

Erstmals in unseren Konzerten wird neben konzertanter Orgelmusik auch die Oboe als Soloinstrument zu hören sein. Wir freuen uns, dass Franziska Grehling (Oboe) und Ulrich Bremsteller (Orgel) das Konzert gestalten werden. Herr Bremsteller ist in unserer Gemeinde wohlbekannt, denn er hat diese Veranstaltungsreihe vor neun Jahren mit ins Leben gerufen und ist seither ihr künstlerischer Betreuer.



Franziska Grehling studierte Oboe in Detmold bei Prof. H. Winschermann und in Köln bei Prof. H. Hücke. Neben intensiver Unterrichtstätigkeit in Celle und Gifhorn, konzertiert sie als Solistin und Kammermusikerin. Als langjähriges Mitglied der Cappella Coloniensis und anderer namhafter Barockensembles engagiert sich Franziska Grehling besonders für die historische Aufführungspraxis.

Ulrich Bremsteller, in Breslau geboren, studierte Kirchenmusik an der Hochschule für Musik in Leipzig. Nach dem A-Examen bekleidete er für zwei Jahre das Amt des Magdeburger Domorganisten. Danach Berufung nach Berlin an die Kirche zum Heilsbronnen. 1970



Gründung der Berliner Kantorei und 1972 Berufung als Kantor und Organist von St. Marien Flensburg. 1975 Berufung als ordentlicher Professor für evangelische Kirchenmusik an die Hochschule für Musik und Theater Hannover. 1977 Gründung der Capella St. Crucis Hannover. Gastdirigent in verschiedenen europäischen und außereuropäischen Ländern.

Im Konzert wird vorwiegend Musik aus der Barockzeit erklingen: Das Programm enthält unter anderem Werke für Oboe und Orgel von Georg Friedrich Händel (Sonate in c-Moll) und von Joseph Rheinberger (Andante Pastorale). Besonders hörensenswert wird auch die Fantasie in d-Moll für Oboe Solo von Georg Philipp Telemann sein. Herr Bremsteller wird Orgelwerke von Nicolaus Bruhns (Präludium und Fuge e-Moll), Jan Pieterszoon Sweelinck (Choralvariation „Mein junges Leben hat ein End“) und



Johann Pachelbel (Aria Sebaldina) spielen. Im Anschluss an das Konzert lädt der Kirchenvorstand auf ein Glas Wein in das Gemeindehaus ein.

Der Eintritt zum Konzert ist wie immer frei; über eine Spende zur Kostendeckung der Konzertreihe würden wir uns jedoch sehr freuen.

Rolf Barth

Rolf Barth - 40 Jahre Orgel



Am 1. Juli feierte Rolf Barth sein 40 jähriges Jubiläum als Organist unserer Gemeinde.

Am 1. Juli 1972 begann er als nebenberuflicher Organist an der alten Orgel, die er manches Mal vor dem Spiel noch reparieren musste. Seit 1978 spielt er zur Freude der Gemeindemitglieder wunderbar an der neuen Schuke-Orgel, begleitet unsere Gottesdienste, Trauungen, Taufen und Feste und ist auch bekannt für seine fröhlichen Orgelinterpretationen von Tierstimmen oder Pippi Langstrumpf. Durch Rolf Barth wurde die beliebte Konzertreihe „Orgelkonzerte in St. Georg“ ins Leben gerufen. Zusammen mit Prof. Ulrich Bremsteller gelang es ihm, renommierte Künstler und begabte Nachwuchstalente an unsere Orgel oder mit weiteren Instrumenten nach Mellendorf zu holen. Großer Dank geht an Rolf Barth für sein Engagement beim Bau der Schuke-Orgel, die ständige Sorge und Pflege der Orgel und das Erstellen der Orgelbroschüre.

Lieber Herr Barth, wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Begleitung durch das Kirchenjahr und für die fröhliche zugewandte Zusammenarbeit. Schön, dass Sie bei uns sind!



Pastorin Silke Noormann



Foto-Impressionen



vom Mitarbeiterfest



Kanzeltausch am 28.10.2012

Wie jedes Jahr im Herbst gibt es den Kanzeltausch – eine Aktion der evangelisch-lutherischen Gemeinden und der katholischen Kirchengemeinde in der Wedemark.

Mellendorf, 10.00 Uhr	Pfarrer Hesse (kath.)
Brelingen, 10.00 Uhr	Pastor Hirschberg
Kath. Kirche Mellendorf, 10.00 Uhr	Pastorin Knoblauch
Bissendorf-Wietze, 10.00 Uhr	Pastor Schnell
Bissendorf, 9.30 Uhr	Pastor Brodermanns
Resse, 11.00 Uhr	Pastor Brodermanns
Elze, 10.00 Uhr	Pastor Biesalski

Sommerkirche

an diesem Sonntag finden in den jeweils anderen Gemeinden keine Gottesdienste statt!

05. August, 10.00 Uhr	Elze	Pn. Knoblauch mit Taufen
12. August, 10.00 Uhr	Brelingen	P. Schnell
19. August, 10.00 Uhr	Mellendorf	P. Brodermanns
26. August, 10.00 Uhr	Elze	P. Schnell mit Taufen

Vom 2. bis 9. September ist Woche der Diakonie

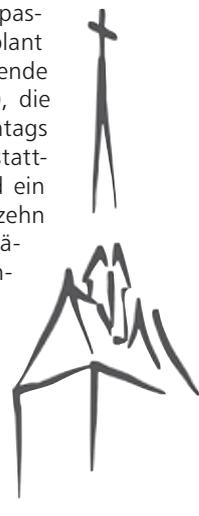
In der Wedemark gibt es Gottesdienste und Veranstaltungen:

02.09., 10.00 Uhr	Gottesdienst in Elze (Pastor Schnell)
05.09., 20.00 Uhr	Gesprächsabend: Gedankenaustausch und Anregungen über Entlastungsmöglichkeiten für Pflegende, Angehörige und Interessierte, (Diakonin G. Junker)
09.09., 10.00 Uhr	Gottesdienst in Mellendorf (Pastorin Knoblauch/ Pastor Brodermanns)

Den Weg der Trauer gemeinsam gehen Trauergruppe beginnt am 1. Oktober

Als Angebot für Menschen, die vom Verlust des Partners oder eines anderen geliebten Menschen betroffen sind, bietet die Lebensberatungsstelle in Langenhagen im Herbst eine Trauergruppe an.

Die Trauergruppe kommt am Montag, 1. Oktober, erstmals in den Räumen der Lebensberatungsstelle an der Ostpassage 11 zusammen. Geplant sind zehn Gruppenabende (maximal 8 Teilnehmer), die 14-tägig jeweils montags von 18.15 bis 20 Uhr stattfinden. Pro Abend wird ein Kostenbeitrag von zehn Euro erbeten, eine Ermäßigung ist möglich. Informationen unter Tel. 0511 – 72 38 04.



Negenborn



Oegenbostel

Hellendorf

St. Martini Brelingen

St. Georg Mellendorf